

14. September 2011

Postulat

von Joachim Hagger (FDP)
und Alexander Jäger (FDP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie er an einem geeigneten zentralen Standort eine Anlage für ein automatisches, kostenpflichtiges Parkiersystem für Velos erstellen kann.

Begründung

Aufgrund zunehmender Mobilität und dem Bevölkerungswachstum in Zürich sind insbesondere an Standorten mit hohen Personenfrequenzen, wie zum Beispiel den Bahnhöfen, zusätzliche Abstellplätze für Velos notwendig. Da der verfügbare Raum jedoch gerade an diesen Orten sehr beschränkt ist, wie der Bahnhof Stadelhofen zeigt, und in Konkurrenz zu anderen, ebenfalls berechtigten Nutzungen steht, sind intelligente Mobilitätslösungen gefragt.

Automatische Parkiersysteme für Velos sind zum Beispiel in Japan oder den Niederlanden bereits im Einsatz und haben dort die Funktionsfähigkeit bewiesen.

Der Hauptvorteil solcher Systeme liegt in der Verdichtung von vielen Veloplätzen auf kleinstem Raum, insbesondere weil auch mehrstöckige Anlagen ober- oder unterirdisch erstellt werden können und auf platzverschwendende Rampen und breite Gänge verzichtet werden kann. Weitere Vorteile: 24-Stunden-Betrieb ohne Sicherheitsbedenken, bequeme Nutzung, Helm und Kleidung kann mitgegeben werden und vollständige Diebstahlsicherheit.

J. Hagger

A. Jäger